NACHRICHTEN AG

18. Mai 2025

Achtung! Phishing-Angriff auf Deutsche-Bahn-Kunden ⚠ Jetzt handeln!

Die Verbraucherzentrale warnt vor aktuellen Phishing-Attacken auf Deutsche Bahn-Kunden. Erfahren Sie, wie Sie sich schützen können.

NRW, Deutschland - Die Verbraucherzentrale warnt eindringlich vor einer aktuellen Phishing-Attacke, die sich gezielt gegen Kunden der Deutschen Bahn (DB) richtet. In den letzten Tagen haben zahlreiche Nutzer E-Mails erhalten, die mit dem Betreff „Ihr Konto erfordert eine Aktualisierung“ aufwarten. Diese E-Mails geben vor, über angebliche „verdächtige Aktivitäten“ auf dem DB-Konto zu informieren. Dabei fordern die Betrüger die Empfänger auf, ihre Identität durch die Eingabe einer gültigen Kreditkarte zu bestätigen, um möglichen Einschränkungen des Zugangs zu entgehen. Die Verbraucherzentrale hebt hervor, dass die Kunden nur 12 Stunden Zeit haben, um zu reagieren.

Diese vermeintlichen Sicherheitsmaßnahmen sind jedoch typische Merkmale von Phishing-E-Mails. Betrüger setzen häufig auf eine unpersönliche Anrede und eine kurze Fristsetzung, um ein Gefühl von Dringlichkeit zu erzeugen. In diesem Fall drohen sie sogar mit Zugangsrestriktionen, sollten die Empfänger nicht schnell handeln. Zudem wird in den Nachrichten behauptet, dass man einen Euro abgebucht bekomme, der nach einer Überprüfung wieder erstattet wird.

Erhöhte Vorsicht empfohlen

Die Verbraucherzentrale rät dringend dazu, solche E-Mails zu ignorieren und diese in den Spam-Ordner zu verschieben. Kunden sollten niemals über E-Mail aufgefordert werden, sensible Daten wie Kreditkarteninformationen einzugeben. Stattdessen empfiehlt es sich, direkt die offizielle DB-Website oder die Bahn-App zu nutzen, um sich über die Verifizierungsmaßnahmen zu informieren.

Im Falle eines Verdachts auf Betrug sollten Betroffene unverzüglich handeln. Dazu gehört das Kontaktieren der Bank zur Sperrung der Kreditkarte und das Ändern von Passwörtern für das DB-Konto sowie ähnlicher Konten. Auch wird geraten, den Vorfall der Polizei zu melden. Weitere allgemeine Vorsichtsmaßnahmen beinhalten die sorgfältige Prüfung von E-Mails mit Zahlungsaufforderungen.

Cyber-Kriminalität im Fokus

Phishing-Attacken stellen eine gravierende Bedrohung für persönliche Daten dar, da sie darauf abzielen, Passwörter, Kreditkarteninformationen und andere sensible Angaben zu erlangen. Die Deutsche Bahn hebt hervor, dass Betrüger gefälschte E-Mails, Textnachrichten oder Websites nutzen, die oftmals authentisch erscheinen, um Nutzer zu täuschen.

Um sich zu schützen, sollten Verbraucher beim Erhalt solcher Nachrichten aufmerksam sein. Die Bundesstelle für

Sicherheit in der Informationstechnik (BSI) empfiehlt unter anderem, keine Links in dubiosen E-Mails anzuklicken und sensible Informationen nur auf der gewohnten Online-Banking-Website einzugeben. Außerdem sollten Verbraucher regelmäßig ihre Kontobewegungen und den Saldo überwachen, um möglichen Betrug frühzeitig zu erkennen.

Details	
Vorfall	Betrug
Ursache	Phishing
Ort	NRW, Deutschland
Quellen	• www.ruhr24.de • www.bahn.de • www.bsi.bund.de